

young baroque

«youngbaroque»

3. Internationales Jugendbarockorchester Festival

Bereits zum dritten Mal findet das Internationale Jugendbarockorchester Festival «youngbaroque» im Rahmen der Innsbrucker Festwochen der Alten Musik statt. Junge Musiker*innen haben die Möglichkeit, sich mit Kolleg*innen aus ganz Europa zu vernetzen. Im gemeinsamen Spiel werden neue Erfahrungen im Ensemblespiel gemacht, Kontakte für die Zukunft geknüpft und die verbindende Freude an der Musik erlebt. Fünf Tage lang wird geprobt, Höhepunkt ist ein Abschlusskonzert im Großen Saal im Haus der Musik Innsbruck. «youngbaroque» 2025 steht unter der Leitung des international renommierten Lautenisten und Spezialisten für Alte Musik Eduardo Egüez. Das diesjährige Abschlusskonzert präsentiert eine Besonderheit: Die jungen Musiker*innen werden es gemeinsam mit den Teilnehmerinnen der Masterclass der Opernsängerin Anna Bonitatibus bestreiten.

Innsbruck bietet mit seiner reichen Tradition und seinem internationalen Ansehen als Zentrum der Alten Musik den idealen Rahmen für «youngbaroque». Neben dem gemeinsamen Musizieren profitieren die jungen Musiker*innen zusätzlich von den Begegnungen mit den renommierten Künstler*innen der Innsbrucker Festwochen und können ihnen bei Proben über die Schulter schauen.

Die Ausschreibung richtet sich an Ensembles für Alte Musik bestehend aus jungen Nachwuchstalenten, die (noch) keinem Musikstudium an einer Hochschule nachgehen. Ein wichtiger Bestandteil des Projekts ist die historische Aufführungspraxis, daher sollten sich die Ensembles mit diesem Thema auseinandersetzen und bereit sein, ihr Spiel entsprechend weiterzuentwickeln. Während der Probenphase werden die Musiker*innen entsprechend ihres Leistungsstands und ihrer Kenntnisse in historischer Aufführungspraxis zu neuen Ensembles zusammengestellt.

Datum

Sonntag, 03. August 2025:

Montag, 04. August, bis Mittwoch, 06. August 2025:

Donnerstag, 07. August 2025:

Anreise und Nachmittags-Probe

Proben

Matinéekonzert und Abreise

Ort

Innsbruck, Österreich

Unkostenbeitrag

Für

- Übernachtung (inkl. Frühstück) im Mehrbettzimmer,
- Mittag- und Abendessen während der Probenphase und
- die mehrtägige Probenarbeit mit renommierten Dirigent*innen und Musiker*innen der Alten-Musik-Szene

wird ein Unkostenbeitrag von € 160,- pro Musiker*in und € 200,- pro Begleitperson (Unterkunft im Einzelzimmer) erhoben.

An- und Abreise

An- und Abreise müssen von den Ensembles selbst organisiert werden. Diese sind im Unkostenbeitrag nicht enthalten.

Musikalische Leitung

- Eduardo Egúez – Lautinist, Professor für Laute und Basso Continuo an der Züricher Hochschule der Künste sowie musikalischer Leiter von La Chimera
- Gerd Amelung – Cembalist und Dirigent

Stimmung

Es wird auf a = 415 Hz gespielt.

Programm

Abhängig von den eingegangenen Anmeldungen werden für die Besetzung passende Werke (ggf. Auszüge) aus folgendem Repertoire ausgewählt:

- A. Corelli: Concerto Grosso, Op. 6 Nr. 8
 - J. B. Lully: Ouvertüre, Ballett und Air aus Bourgeois Gentilhomme
 - G. F. Telemann: Suite aus Don Quichotte, TWV 55:G10
 - J. S. Bach: 3. Brandenburgisches Konzert, BWV 1048
 - L. G. Zavateri: Concerto Pastorale, Op. 1 Nr. 10
 - C. P. E. Bach: Sinfonie Nr. 3 in D-Dur, H. 659
-

**Innsbrucker
Festwochen der
Alten Musik**

Kontakt und Anmeldung

Marion Feichter

+43 512 571032 15

marion.feichter@altemusik.at

Anmeldeschluss: 20.04.2025

Die Plätze sind begrenzt – es zählt der Zeitpunkt der Anmeldung.
